

The World is going under

You can't die

Von abgemeldet

Prolog: The Begining

~ Song: Garbage - I'm Only Happy When It Rains ~

Die Sonne schien erbarmungslos auf eine Karawane herunter, die sich mühsamst durch die Wüste kämpfte. Aus dem Süden, die Richtung in die die Karawane unterwegs war, wehte ein starker Wind, der dem Führer der Karawane ins Gesicht wehte. Rammass, so war der Name des Anführers, fluchte leise, während er sich zum x-ten Mal den Sand aus den Augen ribbelte. Er seufzte leise.

Warum hab ich nur zugesagt, in dieser Scheißwüste Ausgraben zu machen...dieser Sand bringt mich noch um...

*I'm only happy when it rains
I'm only happy when it's complicated
And though I know you can't appreciate it
I'm only happy when it rains*

"**Du weißt gar nicht wie recht du hast...**" hörte er plötzlich ein Zischen neben sich. Während er sich geschockt zur Seite drehte, sah er ein orangenes Leuchten...und das Letzte, was man von Rammass bemerkte, war ein lauter Schrei...und sein Kopf, der seinem Hintermann auf die Schoß flog.

*You know I love it when the news is bad
And why it feels so good to feel so sad
I'm only happy when it rains*

*Pour your misery down, pour your misery down on me
Pour your misery down, pour your misery down on me*

Sofort war die Ruhe, die normalerweise in solchen Karawanen, die zu Expeditionszwecken durch die Wüste ziehen, vorbei. Die Kamele quietschten vor Angst und stampften aufgeregt umher, während plötzlich wieder einer der Karawanskis/Karawanesen/... (?) unter einem lauten Schmerzensschrei sein Leben ließ. Nun war ein Kamel dran, das - kopflos - zu Boden sank. Lautes Geschrei entstand und sowohl die Tiere als auch die Menschen versuchten panisch zu fliehen.

*I'm only happy when it rains
I feel good when things are going wrong
I only listen to the sad, sad songs
I'm only happy when it rains*

Doch nach ein paar Minuten erstarben auch diese Schreie. Sowohl alle Menschen, als auch alle Tiere, die sich in der Karawane befunden hatte, waren tot. Eine Sandwehe wehte vorbei. Und hinter der Sandwehe erschien...

*I only smile in the dark
My only comfort is the night gone black
I didn't accidentally tell you that
I'm only happy when it rains*

...Marik, der ein höhnisches Lächeln aufgesetzt hatte. Er hatte jeden getötet, niemand war mehr am Leben, außer einem Mann. Ein Mann namens Darque, der vierzig Jahre alt war kam auf einen Stock gestützt näher und grinste sehr breit und seine Augen funkelten leicht.

"Gut gemacht, Marik. Du bist endlich perfekt geworden."

*You'll get the message by the time I'm through
When I complain about me and you
I'm only happy when it rains*

Marik drehte sich langsam um, als Sand durch seine blonden Haare, die durch einen Unfall mit Wasserstoff entstanden waren, wehte und sein schwarzer Mantel flatterte leicht. Er ging einen Schritt auf Darque, seinen Erfinder zu, während seine Stahlkappenstiefel sich etwas in den Sand bohrten. Sein langes, leicht gebogenes Katana zog einen kleinen Strich im Sand, als er es langsam nach vorne auf Darque richtete. Während Darque ihn mit einer Mischung aus Entsetzen und Verwunderung an, während Mariks Stimme bedrohlich auf Altägyptisch erklang: (Zur besseren Verständnis unserer - höchst wahrscheinlich - nicht in der altägyptischen Sprache bewanderten User von animexx werden wir den Text auf Deutsch wiedergeben xD)

*Pour your misery down, Pour your misery down
Pour your misery down on me Pour your misery down
Pour your misery down Pour your misery down
Pour your misery down on me Pour your misery down
Pour your misery down Pour your misery down
Pour your misery down on me Pour your misery down
Pour your misery down*

"Du, der du mich erschaffen hast...du, der du mir 4 Supercomputer eingebaut hast...du, der du mich in einen verfluchten Cyborg verwandelt hast...bereite dich auf einen grausamen Tod vor!" sagte er und hob das Katana an, sodass die Klinge an Darques Hals eine kleine Blutspur zog. Darque wich zurück und wollte gerade zu einer Ausrede ansetzen, als er plötzlich Blut spuckte.

I'm only happy when it rains

*You wanna hear about my new obsession?
I'm riding high upon a deep depression
I'm only happy when it rains
Pour some misery down on me*

Marik hatte ihm die Klinge seines Schwerts zu ca. 2 cm in den Hals gerammt. Der Cyborg begann diabolisch zu grinsen und rammte die Klinge Zentimeter für Zentimeter weiter durch Darques Hals. Als er etwa dreiviertel des Hals durchbohrt hatte, zog er das Schwert mit einer Leichtigkeit nach links, um das Katana aus Darques Hals zu reißen. Doch anstatt das Katana wieder in seine Scheide zurückzustecken, drehte er sich einmal im Kreis, um den Hals seines Erfinders von rechts unten schräg nach oben durch Darques Hals zu schlagen. Noch bevor das erste Blut von der Klinge tropfte, rutschte Darques Kopf langsam nach links von seinem Körper.

Während er das Katana langsam vom Blut seiner mittlerweile schon unzähligen Opfern säuberte, lächelte er diabolisch.

Endlich bin ich fertig...alle, die mein Geheimnis wissen, sind tot...Zeit, mal wieder Kairo aufzusuchen...

*You can keep me company
As long as you don't care*

Und während der Wüstensand sich langsam rot färbte, verschwand Marik vom Ort des Grauens, mit einem gezückten Spiegel, auf den er sah, um seine Haare zu ordnen.

*I'm only happy when it rains
Pour some misery down on me
I'm only happy when it rains
Pour some misery down on me
I'm only happy when it rains
Pour some misery down on me
I'm only happy when it rains
Pour some misery down on me*

Die Leichen der Getöteten fand man übrigens nie. Ein Sandsturm hatte sie ein paar Tage vollkommen unter Sand begraben und als 200 Jahre in der Zukunft dort nach Wasser gebohrt wurde, war das Einzige was zu Tage kam, Darques zerbrochenes und milchig gewordenes Monokel.